

## Hinrunde der Fußball-Bezirksliga

**1. Spieltag, 21. August:** Wulferdingsen - FC Bad Oeynhausen II (Sa., 16.00), Kirchlingern - Preußen Espelkamp II (Sa., 17.00), Bündler SV - Petershagen-O. (Sa., 17.30), TuS Tengern II - TSV Schötmar, VfL Frotheim - TuS Lohe, SV Kutenh.-Totdenhausen - VfL Herford, SV Rödinghausen II - FT Dützen, SC Vlotho - VfL Holsen.

**2. Spieltag, 28. August:** VfL Holsen - SV Rödinghausen II, FT Dützen - SV Kutenh.-Totdenhausen, VfL Herford - VfL Frotheim, TuS Lohe - Bündler, SV Petershagen-O. - Wulferdingsen, FC Bad Oeynhausen II - Pr. Espelkamp II, FC RW Kirchlingern - TuS Tengern II, TSV Schötmar - SC Vlotho.

**3. Spieltag, 4. September:** SuS Wulferdingsen - TuS Lohe, VfL Frotheim - FT Dützen, TuS Tengern II - SC Vlotho (alle 1.9., 19.30 Uhr), Bündler SV - VfL Herford, SV Kutenh.-Totdenhausen - VfL Holsen, SV Rödinghausen II - TSV Schötmar, FC RW Kirchlingern - Bad Oeynhausen II, Pr. Espelkamp II - TuS Petershagen-Oven.

**4. Spieltag, 11. September:** VfL Holsen - VfL Frotheim, FT Dützen - Bündler SV VfL Herford - SuS Wulferdingsen, TuS Lohe - FC Preußen Espelkamp II, TuS Petershagen-Oven. - Kirchlingern, FC Bad Oeynhausen II - TuS Tengern II, SC Vlotho - SV Rödinghausen II, TSV Schötmar - SV Kutenh.-Totdenhausen.

**5. Spieltag, 18. September:** TuS Tengern II - SV Rödinghausen II, SuS Wulferdingsen - FT Dützen, Bündler SV - VfL Holsen, VfL Frotheim - TSV Schötmar, SV Kutenh.-Totdenhausen - SC Vlotho, FC Bad Oeynhausen II - Petershagen-O., RW Kirchlingern - TuS Lohe, Pr. Espelkamp II - VfL Herford.

**6. Spieltag, 25. September:** VfL Holsen - SuS Wulferdingsen, FT Dützen - FC Preußen Espelkamp II, VfL Herford - FC RW Kirchlingern, TuS Lohe - FC Bad Oeynhausen II, TuS Petershagen-Oven. - TuS Tengern II, Rödinghausen II - Kutenh.-Totdenh., SC Vlotho - VfL Frotheim, TSV Schötmar - Bündler SV.

**7. Spieltag, 2. Oktober:** TuS Tengern II - Kutenh./Totden. (Mi., 19.30), SuS Wulferdingsen - TSV Schötmar, Bündler SV - SC Vlotho, VfL Frotheim - SV Rödinghausen II, Petershagen-Oven. - TuS Lohe, FC Bad Oeynhausen II - VfL Herford, RW Kirchlingern - FT Dützen, Preußen Espelkamp II - VfL Holsen.

**8. Spieltag, 9. Oktober:** SC Vlotho - SuS Wulferdingsen (Fr., 19.30), VfL Holsen - FC RW Kirchlingern, FT Dützen - FC Bad Oeynhausen II, VfL Herford - TuS Petershagen-Oven., TuS Lohe - TuS Tengern II, SV Kutenh.-Totdenhausen - VfL Frotheim, SV Rödinghausen II - Bündler SV, TSV Schötmar - FC Preußen Espelkamp II.

**9. Spieltag, 16. Oktober:** TuS Tengern II - VfL Frotheim, SuS Wulferdingsen - SV Rödinghausen II, Bündler SV - SV Kutenh.-Totdenhausen, TuS Lohe - VfL Herford, TuS Petershagen-Oven. - FT Dützen, FC Bad Oeynhausen II - VfL Holsen, RW Kirchlingern - TSV Schötmar, Preußen Espelkamp II - SC Vlotho.

**10. Spieltag, 23. Oktober:** VfL Holsen - TuS Petershagen-Oven., FT Dützen - TuS Lohe, VfL Herford - TuS Tengern II, VfL Frotheim - Bündler SV, SV Kutenh.-Totdenhausen - SuS Wulferdingsen, SV Rödinghausen II - FC Preußen Espelkamp II, SC Vlotho - FC RW Kirchlingern, TSV Schötmar - FC Bad Oeynhausen II.

**11. Spieltag, 30. Oktober:** TuS Tengern II - Bündler SV, SuS Wulferdingsen - VfL Frotheim, VfL Herford - FT Dützen, TuS Lohe - VfL Holsen, TuS Petershagen-Oven. - TSV Schötmar, FC Bad Oeynhausen II - SC Vlotho, FC RW Kirchlingern - SV Rödinghausen II, Pr. Espelkamp II - Kutenh.-Totdenhausen.

**12. Spieltag, 6. November:** VfL Holsen - VfL Herford, FT Dützen - TuS Tengern II, Bündler SV - SuS Wulferdingsen, VfL Frotheim - Pr. Espelkamp II, Kutenh.-Totdenhausen - Kirchlingern, SV Rödinghausen II - FC Bad Oeynhausen II, SC Vlotho - Petershagen-Oven., TSV Schötmar - TuS Lohe.

**13. Spieltag, 13. November:** TuS Tengern II - SuS Wulferdingsen, FT Dützen - VfL Holsen, VfL Herford - TSV Schötmar, TuS Lohe - SC Vlotho, Petershagen-O. - SV Rödinghausen II, Bad Oeynhsn. II - Kutenh.-Totdenhausen, RW Kirchlingern - VfL Frotheim, Preußen Espelkamp II - Bündler SV.

**14. Spieltag, 27. November:** VfL Holsen - Tengern II, SuS Wulferdingsen - Pr. Espelkamp II, Bündler SV - RW Kirchlingern, VfL Frotheim - FC Bad Oeynhausen II, Kutenh.-Totdenhausen - Petershagen-Oven., SV Rödinghausen II - TuS Lohe, SC Vlotho - VfL Herford, TSV Schötmar - FT Dützen.

**15. Spieltag, 4. Dezember:** VfL Holsen - TSV Schötmar, FT Dützen - SC Vlotho, VfL Herford - SV Rödinghausen II, TuS Lohe - Kutenh.-Totdenhausen, TuS Petershagen-Oven. - VfL Frotheim, FC Bad Oeynhausen II - Bündler, SV RW Kirchlingern - SuS Wulferdingsen, Pr. Espelkamp II - TuS Tengern II.

■ Von Adrian Rehling

Espekkamp (WB). Gegen den bis dato noch ungeschlagenen Tabellenprimus der 2. Tennis-Bundesliga, SV Wacker Burghausen, triumphierte der TV Espelkamp auf heimischem Court nach einem wahren Krimi mit 5:4.

»Mach' mal den Beat hier an. Am besten Freibier für alle.«, schickte Teamchef Tobias Löhbrink seinen Akteur Jan-Henrik Langhorst direkt nach dem letzten Ballwechsel los zur Ansage. Gesagt, getan – der Ehrenvorsitzende Paul Gauselmann ließ es sich nicht nehmen und sprach das Freibier für die Zuschauer aus. Trotz des Dauer-Nieselregens konnte die Partie komplett auf der Außenanlage ausgetragen werden. Der Start verlief jedoch alles andere als nach Wunsch für den TVE. An Position zwei verlor Alessio di Mauro deutlich mit 1:6, 1:6 gegen Oswald. Auch Federico Torresi musste sich gegen den österreichischen Ex-TVE-Akteur in zwei Durchgängen mit 5:7 sowie 3:6 geschlagen geben.

Besser machte es Franz Stauder an sechs, der sein Gegenüber Magg im ersten Durchgang mit 6:4 bezwang und auch im Zweiten mit 6:1 die Oberhand behielt. An der Spitzenposition entwickelte sich zwischen Espelkamps Prodon und Ager ein Krimi. Nach jeweils einem 6:2 für beide Spieler ging es in den Champions Tie-Break, in dem Prodon schon mit 7:3 in Führung lag. Dann wendete Ager das Blatt zur 8:7-Führung. Im Anschluss: ein phantastischer Stopp von Prodon zum 8:8. »So einen Ball bei diesem Spielstand zu spielen ist schon Wahnsinn«, zollte Teamkollege Jan-Henrik Langhorst Respekt. Mit 10:8 entschied Eric Prodon den Satz für sich. Nach der klaren Niederlage

»Mach' mal den Beat hier an. Am besten Freibier für alle.«

Tobias Löhbrink

vom Brasilianer Thiago Alves, der sich mit den kalten Temperaturen nicht anfreunden konnte und im Doppel sogar mit langer Hose antrat, stand es 3:2 für die Gäste. Richard Becker hatte zum Abschluss der Einzelrunde die Chance auf den Ausgleich, musste jedoch nach einer Schlappe im Champions Tie-Break seinem Gegner gratulieren. »Einen normalen dritten Durchgang hätte ich – glaube ich – für mich entschieden«, analysierte Becker. Beim Stand von 4:5 unterliefen ihm zwei Doppelfehler nacheinander, ehe beim 8:9 der entscheidende Ball direkt vor den Füßen des jungen Bad Oeynhausers versprang. Vor den Doppeln hieß es somit 4:2 für Burghausen, sodass der TVE gleich alle drei Punkte aus den Doppeln benötigte.

Was sich dann ereignete, damit hatten nur die Wenigsten gerechnet. »Ich ganz ehrlich auch nicht«, war Löhbrink nach dem letzten Ballwechsel baff. Zuerst drehten Stauder/Becker gegen Magg und Marrero – Nummer 20 (!) der Doppel-Weltrangliste – die Partie. Dann nutzten Torresi/di Mauro ihren dritten Matchball zum 12:10, ehe Alves/Prodon mit ih-

rem Zweisatzsieg die Stimmung zum Überkochen brachten. Teamkollege Gunnar Hildebrand sagte: »Das ist die Entschädigung für Freitag.« Da nämlich setzte es eine zu hohe Niederlage gegen Großhesselohe (nahe München). Die Akteure von Teamchef Tobias Löhbrink lagen schon nach den Einzeln mit 0:6 in Rückstand. Am Ende hieß es aus TVE-Sicht 2:7.

**TV Espelkamp-Mittwald - SV Wacker Burghausen 5:4.** Prodon - Ager 2:6, 6:2, 10:8; di Mauro - Oswald 1:6, 1:6; Alves - Marrero 2:6, 3:6; Torresi - Eitzinger 5:7, 3:6; Becker - Satzschko 4:6, 6:2, 8:10; Stauder - Magg 6:4, 6:1; Prodon/Alves - Ager/Eitzinger 6:4, 7:5; di Mauro/Torresi - Oswald/Satzschko 4:6, 6:3, 12:10; Stauder/Becker - Marrero/Magg 1:6, 7:6, 10:5.

# Das Los der zweiten Mannschaft

Fußball-Bezirksliga: TuS Tengern II hat Personalmangel in der Offensive

■ Von Michel Winde

Tengern (WB). Offensivprobleme beim TuS Tengern II: Der Kader des Fußball-Bezirksligisten ist in der kommenden Saison im Angriff sehr dünn besetzt. Die Gespräche, die Trainer Christian Meyer in der Sommerpause mit eventuellen Neuzugängen für den Sturm geführt hat, blieben erfolglos.

Zusätzlich hat sich Stürmer Nummer eins, André von der Ahe, jetzt auch noch einen Bänderriss zugezogen. »Das wird uns sicher noch bis zum zweiten Spieltag schwächen«, sagt Meyer. Vorne fehlt es bei der Tengern-Reserve an allen Ecken und Enden. Meyer kündigt deshalb schon jetzt an, in der Winterpause weitere Gespräche führen zu wollen. »Bis dahin sind wir auf Hilfe unserer Ersten angewiesen«, sagt er. »Das ist eben das Los der zweiten Mannschaft.«

Mit den anderen Mannschaftsteilen ist der Trainer jedoch sehr zufrieden. »Wir haben zwar im vergangenen Jahr weit über 60 Tore kassiert, bisher ist die Defensiv- und Mittelfeldarbeit meiner Mannschaft in den Tests aber wirklich gut.«

Ein Großteil der Vorbereitung soll deshalb in die Integration der Neuzugänge aus der eigenen Jugend investiert werden. »Wir haben einen gefestigten Stamm. Die neuen Jungs müssen da langsam hineinwachsen«, sagt Meyer. Mit Malte Homann, Clemens Roleder, Pascal Gessat, Timo Gerfen, Robin Schnake und Dennis Janzen rücken gleich sechs A-Jugendliche in den Seniorenbereich auf, von denen Meyer viel hält. »Da kommt eine Menge Qualität hoch, die Frage ist nur, ob alle den Sprung in den Herrenbereich schaffen.«

Die nötige Routine hingegen bringen Christian Lömker und Christian Meier mit, die von der Ersten des TuS Tengern in die Reserve wechseln. »Unsere eigenen Abgänge können wir mit Sicherheit kompensieren. Dennoch werden wir wie ein Großteil der Liga gegen den Abstieg kämpfen müssen«, sagt Meyer. Den zehnten Platz ruft er als Minimalziel aus – zumal in dieser Saison bis zu sechs Mannschaften absteigen können. »Es wird ein Hauen und Stechen um die Nicht-Abstiegsplätze geben.« Meyer vermutet, dass bestimmt fünf Teams in der Winterpause nochmal stark nachrüsten, um den Klassenerhalt

zu sichern. Bis auf die fehlende Offensivkraft will er sich selbst im Winter zurückhalten. Wichtig ist nur, dass seine Mannschaft nicht so viele Verletzte wie in der vergangenen Saison zu beklagen hat. 42 Spieler hat Meyer in der Serie 2010/2011 eingesetzt. »Einmal hatte ich selbst sogar meine Tasche im Auto. Zum Glück musste ich sie nicht auspacken«, sagt Meyer.

## Personalbuch

**Neuzugänge:** Malte Homann, Clemens Roleder, Pascal Gessat, Timo Gerfen, Robin Schnake, Dennis Janzen (alle eigene A-Jugend), Christian Meier,

Christian Lömker (beide aus der Ersten), Volcan Ac (aus der Dritten).

**Abgänge:** Mirko Nuhanovic, Jannik Korte (beide SuS Wulferdingsen), Alexander Borchard, Jonas Lindenblatt (Preußen Espelkamp), Lukas Maschmeier (eigene Dritte), Christian Küffmeier (unbekannt).

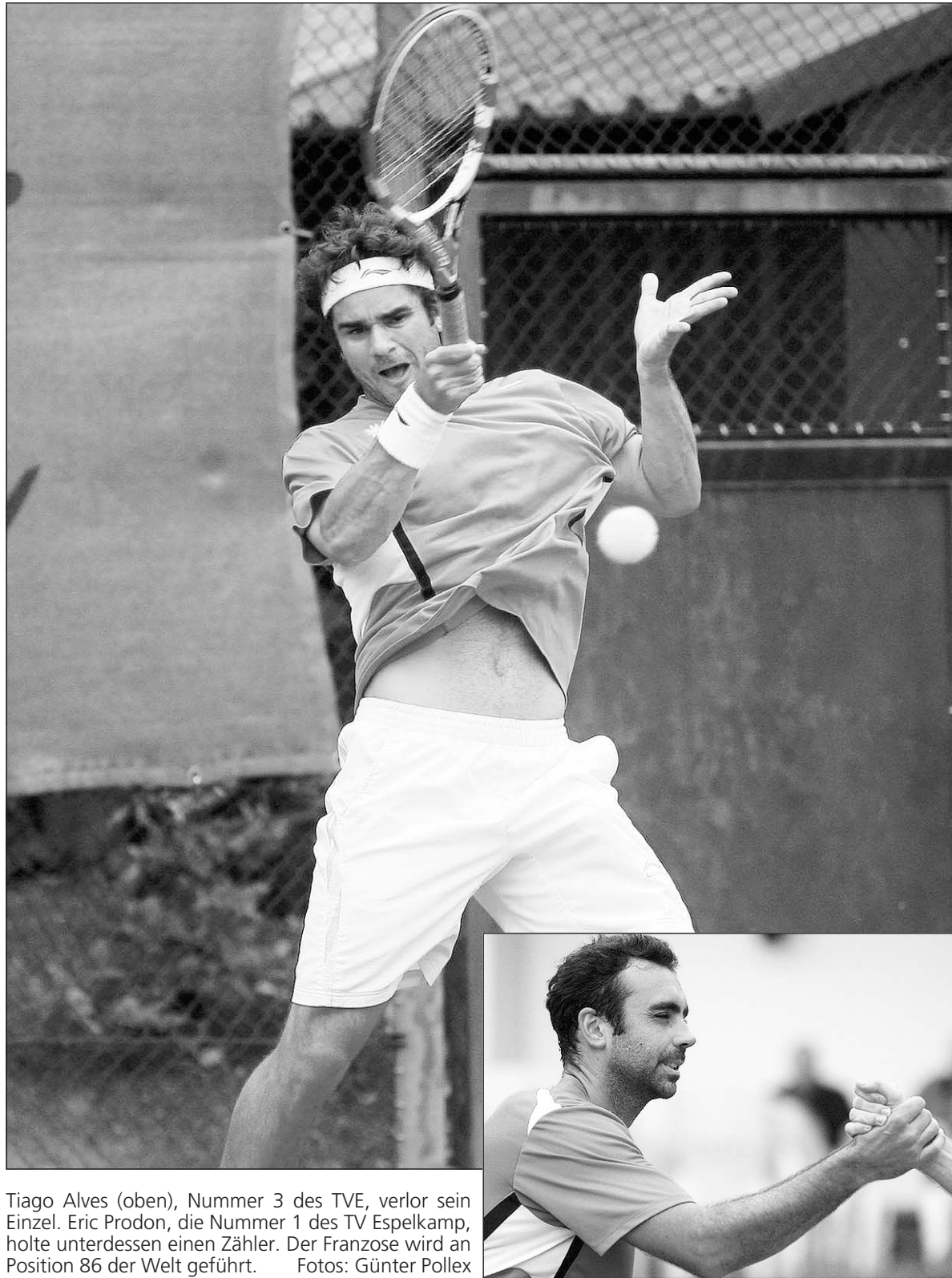
**Kader ohne Neuzugänge:** Salem Memic, Timo Schlüter, Lars Binner, Nicki Jasinski, Stefan Hamel, Jannik Brockmeier, Michael Grätz, André von der Ahe, Pascal Kropp.

**Trainer:** Christian Meyer.

**Co-Trainer:** Kai Lusmüller.

**Saisonziel:** Klassenerhalt, A-Jugendliche in die Mannschaft integrieren.

**Favoriten:** SV Rödinghausen II, FT Dützen II, SC Vlotho.



Thiago Alves (oben), Nummer 3 des TVE, verlor sein Einzel. Eric Prodon, die Nummer 1 des TV Espelkamp, holte unterdessen einen Zähler. Der Franzose wird an Position 86 der Welt geführt. Fotos: Günter Pollex

## Sport in Kürze

**Fußball:** Landesligist SC Herford hat ein Testspiel beim A-Ligisten Eintracht Bielefeld mit 3:1 (0:1) gewonnen. Beim Trainingsturnier des VfL Herford besiegte der SC Eintracht Hillgossen mit 1:0 und unterlag dem VfL mit 1:2.

**Volleyball:** Aufsteiger TG Herford trifft in der Landesliga auf TuS Brake, BTW Bünde, TV Pivitsheide, VG Lage, TV Jahn Minden, TV Levern, DJK Delbrück, SC Schwaney/Altenbeken und SG Verne.

## Fördern und fordern

**Bad Oeynhausen** (mas). So jung ist eine Senioren-Mannschaft beim FC Bad Oeynhausen wohl noch nie bestückt gewesen. Mit einem Durchschnittsalter von unter 21 Jahren startet die Reserve in die Saison der Fußball-Bezirksliga. Der FCO II hat den jugendlichen Weg schon länger eingeschlagen und will den Nachwuchs fördern und fordern. Neun Zugänge stehen Trainer Holm Hebestreit zur Verfügung. Acht von ihnen rücken aus der eigenen A-Jugend in den Kader auf. Saisonziel ist der Klassenerhalt.

**Zugänge:** Christopher Heberle, Robin Rattai, Daniel Rodrigues, Lars Rohrbach, Benedikt Schломann, Hannes Stegen, Timo Sülwold, Nicholas Zöckler (alle eigene A-Jugend), Benjamin Walterscheid (eigene dritte Mannschaft).

**Abgänge:** Yaw Boateng (TuS Petershagen-Ovenstadt), Corin Giesselmann (TuS Lohe), Mario Sander (SV Eidinghausen/W.), Sakhi Kazemi (TuS Oeynhausen II), Edgar Wiens (RW Rehme).

**Kader ohne Neuzugänge:** Florian Bernau, Ahmed Abdallah, Sören Fritz, Manuel Gonzalez-Caballero, Jakob Klassen, Marcel Korbmacher, Christian Ochs, Felix Smoletz, Phil Stegen, Maurice Vahle, Andreas Weber, Markus Wilke.

**Trainer:** Holm Hebestreit (37, im vierten Jahr).

**Saisonziel:** Klassenerhalt.



Minimalziel Platz zehn: (hinten von links) Robin Schnake, Volcan Ac, Clemens Roleder, Dennis Janzen, Co-Trainer Kai Lusmüller, (Mitte von links) Michael Grätz, Christian Meier, Timo Schlüter, Lars

Binner, Salem Memic, Trainer Christian Meyer, (vorne von links) Pascal Kropp, Malte Homann, Christian Lömker, Nicki Jasinski und Timo Gerfen vom TuS Tengern II. Foto: Michel Winde